

## Flash Nachrichten

### Heikaus macht Kunden zu Fans

Begeisterte Kunden sind besonders wertvoll. Heute genügt es nicht mehr, nur ihre Zufriedenheit als Messgrösse heranzuziehen; vielmehr müssen sie emotional gebunden werden. Zahlreiche grosse Marken wie z. B. Harley Davidson, Apple oder Red Bull verbindet eine Eigenschaft: Es sind Marken, die in allen Phasen des Kundenkontakts erlebbar sind und Begeisterung transportieren – sie werden von ihren Kunden weiterempfohlen. Auch der Einzelhandel kann wieder zu seiner alten Stärke wachsen. Im Gegensatz zum Onlinekauf können im Ladenlokal Impulse und Emotionen geweckt werden, wie das im Internet nicht möglich ist: Mit gutem Service, exzellenter Beratung und hoher Kompetenz des Teams. Die Produkte können angefasst, probiert und miteinander verglichen werden. Einzelhändler haben die besten Chancen, ihre Kunden zu begeistern – und zu Fans zu machen.

Marcel Kälin von Optik Z. Kälin zu seinen Erfahrungen als Kunde seines Ladenbauers: «Die Zusammenarbeit mit Heikaus war durchweg sehr konstruktiv und angenehm. Der Chefdesigner der Firma, Detlef Becker, hat uns seine Ideen sehr gut präsentiert und unsere eigenen Ansichten sind nicht zu kurz gekommen. Das ganze Konzept wurde unseren Wünschen entsprechend perfekt umgesetzt. Dank dem Neubau bzw. Umzug unseres Geschäfts konnten wir voll durchstarten und unser Selbstbewusstsein im Team und als Topversorger im Optik-Bereich ist neu gewachsen. Heikaus können wir mit bestem Gewissen weiterempfehlen.»

[www.heikaus.com](http://www.heikaus.com)



## Sommer, Sonne, QV-Feier Über 50 neue OptikerInnen

Text und Bilder von Lucia Franzen

**A**m 6. Juli 2017 war es wieder so weit. Die Vereinigung Zürcher Augenoptiker begrüsst 53 neue Berufskolleginnen und Berufskollegen im Eventlokal Escherwyss in Zürich. Zusammen mit Familien und Freunden feierten die Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger ihr bestandenes Qualifikationsverfahren mit überraschendem Rahmenprogramm. Es scheint bereits Tradition, dass an der QV-Feier der Augenoptikerinnen und Augenoptiker die Sonne vom Himmel strahlt. Ihr gleich strahlten auch die ehemaligen Lernenden, welche an diesem Abend in feierlichem Rahmen das lang ersehnte Fähigkeitszeugnis in Empfang nehmen durften. Durch den Abend führte, ebenfalls in gewohnt professioneller Weise, Jürg Bünzli, Präsident der Vereinigung Zürcher Augenoptiker.

### Traditionelles und Neues

Ungewohnt hingegen war der Auftakt des feierlichen Anlasses. Dieser präsentierte sich erstmals musikalisch. So bezauberte der erst 14-jährige Lou Hägi das Publikum mit klassischem Klavierspiel und erntete für seine Darbietung tosenden Applaus. Nach der überraschenden Einleitung galt die Aufmerksamkeit wieder voll und ganz den Gästen des Abends. Jürg Bünzli begrüsst die Anwesenden mit den Worten:

«Habe stets ein Ohr für die Vergangenheit, ein Auge für die Zukunft und ein Lächeln für den Augenblick.» Tatsächlich hatten die Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger in den vergangenen vier Jahren viel geleistet, um in diesem Augenblick ihren Erfolg zu geniessen. Dennoch ist es wichtig, dass sie ihre Zukunft stets im Auge behalten.

### Weiterbildung als Chance

In diesem Sinne richteten dann auch die Vertreter der Wirtschaft einige Worte an die frischgebackenen Optikerinnen und Optiker. Sie gratulierten zum Erfolg und ermutigten die jungen Berufskolleginnen und Berufskollegen im Berufsfeld langfristig Fuss zu fassen.

Bereits fest Fuss gefasst in der Augenoptik hat Gregor Maranta, der neue Präsident von Optik Schweiz. Es war eine seiner ersten «Verpflichtungen» im Amt, den neuen Kolleginnen und Kollegen zu gratulieren und ihnen ein paar Worte mit auf den Weg zu geben. Er forderte die ehemaligen Lernenden auf, am Ball zu bleiben und sich weiterzuentwickeln. Mit der einleitenden Aussage: «Die gute Nachricht ist, Sie haben Ihre Grundausbildung abgeschlossen. Jetzt stellen Sie sich vor, es gibt noch eine bessere Nachricht: es ist nicht das Ende Ihrer Ausbildung, sondern erst der Anfang», zeigte Gregor Maranta die verschiedenen



Lou Hägi unterstrich mit seinem Klavierspiel die Feierlichkeit des Abends.